

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>891</b> 66
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	30.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21,92
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.3 Röhrichte</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Die Vorkartierung beschrieb eine "Ungenutzte Restfläche zwischen Bebauung und Hauptverkehrsstraße, die von einer Feuchte bestimmten Vegetation geprägt wird. Die Vegetation setzt sich zusammen aus dominanter, die Fläche überdeckender Zaunwinde sowie eingestreut Mädesüß, Rohrglanzgras, Waldsimse und Sumpfschilf. Dazu Gundermann im Unterwuchs. Die Fläche wurde vermutlich im Sommer gemäht und die vorhandenen Stauden und Gräser wurden von der Zaunwinde unterdrückt, so dass die beschriebene Artenzusammensetzung entstehen konnte. Dabei wurde auch eine Weide auf den Stock gesetzt, die jetzt wieder spärlich austreibt. Am Südende stehen fünf mittelalte Schwarzerlen (Stammdurchmesser 0,4 m). Die Fläche wird durch drei Quergräben und den Straßengraben entwässert." 2020 ist der Marktplatz noch autogerechter ausgebaut. Der Biotop ist auf eine lineare Vertiefung von etwa 4m Breite und 1,5m Tiefe in der Mitte des Park- bzw Marktplatzes reduziert, die Flanken werden regelmäßig geschoren. Auf dem leicht buldig-schlammigen Grund wechseln sich Ried- und Röhrichtbereiche ab. Etwa ein Viertel der Länge wird von Waldsimse eingenommen, der restliche Bereich ist meist von Rohrglanzgras dominiert - mit verschiedenen Beimengungen von Hochstauden oder Röhrichtarten, z.B. Rohrkolben.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	NRG	Rohrglanzgras-Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
1	2			25 %
2	NGB	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.2

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Poppenbütteler Chaussee/Lohe Höhe Duvenstedter Damm		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Bebauung, Straße, Graben		
<b>Rechtswert (X)</b>	572981	<b>Hochwert (Y)</b>	5951693
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedt (534)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

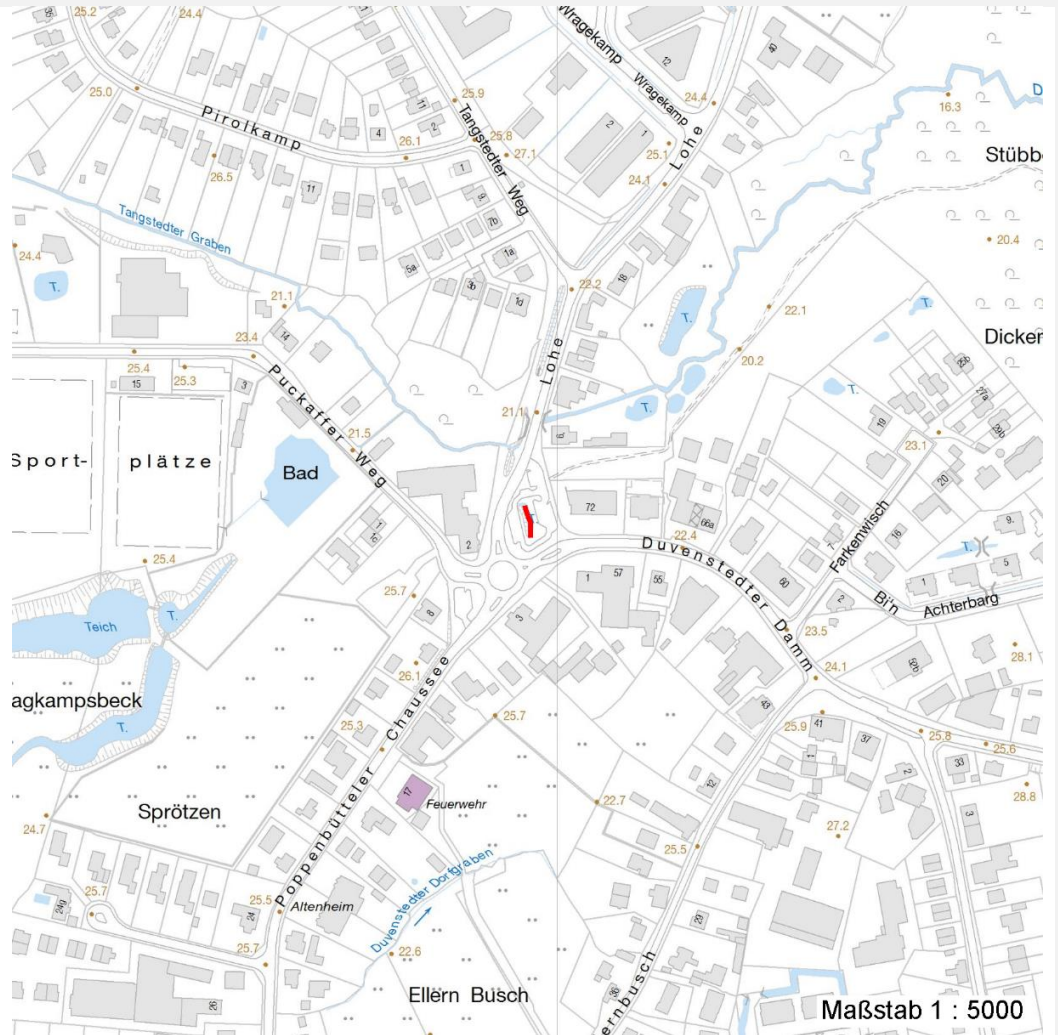
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140968	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b>	7252
			<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>891</b>	66
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	30.07.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21,92
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140968	50710	7250	44	02.10.2003	<	7252	66
140968	50713	7250	44	16.09.2011	<	7252	66

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78516	0	7250_891_300720_1.JPG	

## Weitere Angaben

**Merkmal** **Wert**

### Auswertung

Gefährdung/ Einflüsse

Bauliche Einengung / Bedrängung vom Verkehrsbiotop

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>891</b> 66
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	30.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21,92
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Einleitung von Straßenabwasser Entwässerung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Seltene Feucht-Vegetationstypen im Siedlungsgebiet
Maßnahmen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Röhricht 1.16 - Standort vernässen Mahd alle 3 Jahre mit Abräumen des Mahdgutes. Röhricht über Winter immer stehen lassen. Bösungen nur den obersten halben Meter (oder weniger) mähen, damit ein Pflegeeindruck nicht schwindet, tiefere Teile der Feuchtvegetation zur Ausbreitung überlassen. feucht halten!

## Foto

**Fotodatei** 7250\_891\_300720\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Rohrglanzgras-Röhricht (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NRG
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 2.3
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: natürliches Substrat	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	75 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>891</b> 66
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	30.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21,92
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	2 %
1. Krautschicht	100 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	1.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	3

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z														
Carex remota (Winkel-Segge)	7	l														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w														
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w												V		
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w														
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w													V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140968
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>891</b> 66
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	30.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21,92
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																	
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w																	
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w																	
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	l																	V
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z																	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>	<b>2</b>					
<b>Anzahl Arten</b>													<b>20</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NGB
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	25 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein